

Informationen für Liegeplatzinhaber über die Datenverarbeitung (Art. 12, 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO)

(1) Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1, 2 DSGVO) von Personen, die einen Liegeplatz anmieten (Liegeplatzinhaber), in automatisierter und nichtautomatisierter Form. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person = betroffene Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Vorliegend handelt es sich um folgende Daten der Liegeplatzinhaber: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, postalische Anschrift, Telefonnummern (Festnetz und Mobil), E-Mail-Adresse, Führerscheine und Versicherungen, Schiffsdaten, Trailer Kennzeichen, Kontodaten.

(2) Die in (1) genannten Daten sind Pflichtdaten; die Anmietung eines Liegeplatzes ist nur möglich, wenn dem Verein diese Daten im Liegeplatzantrag zwecks rechtmäßiger Verarbeitung zur Verfügung gestellt werden. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 b) sowie Art. 6 Abs. 1 e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

(3) Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Wasser- und Fischereisportclub e.V., Schotten, Am Campingplatz 6 in 63679 Schotten. Vertreten durch den geschäftsführenden Vorsitzenden (vorsitzender@wfc-schotten.de), dem Wassersportwart (wassersportwart@wfc-schotten.de), dem Fischereisportwart (fischereisportwart@wfc-schotten.de), dem Schatzmeister (schatzmeister@wfc-schotten.de) und dem Referent für Organisation (referent@wfc-schotten.de).

(4) Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Wasser- und Fischereisportclub e.V., Schotten, Am Campingplatz 6 in 63679 Schotten über datenschutz@wfc-schotten.de.

(5) Die personenbezogenen Daten der Liegeplatzinhaber werden ausschließlich zur Organisation und Bearbeitung der Liegeplatzanträge sowie zum Einzug der Liegeplatzgebühr und Einzug von nicht geleisteten Seeordnungs-/Arbeitsdiensten verwendet. Zwischen dem Verein und dem Liegeplatzinhaber kommt ein Vertragsverhältnis zustande. Die personenbezogenen Daten werden Vorstandsmitgliedern, Vereinsmitgliedern und Mitarbeitern des Vereins soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Funktion und Aufgaben im Verein erfordern. Zwecks Abstimmung wird die Liegeplatz-Belegungsliste innerhalb der Gruppe der Liegeplatzinhaber zur Kenntnis gegeben. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Vertragserfüllung). Sofern sich die Datenverarbeitung auf eine andere Rechtsgrundlage stützt, wird dies in dieser Information an den entsprechenden Stellen erwähnt.

(6) Obgleich als Mitglied oder Gastlieger sind Sie aktiv oder passiv am Vereinsleben beteiligt. Im Zusammenhang mit dem Vereinsleben vom WFC (z.B. Wettkämpfe, Sportfeste, Tag der offenen Tür, Arbeitseinsätze) darf der Verein – ohne Einwilligung der Betroffenen Personen – insbesondere Fotos von der Veranstaltung, auch wenn Teilnehmer oder Zuschauer erkennbar sind, aushängen, im Internet (z.B. auf seiner Homepage, in den Infokästen und Informationstafeln) und seiner Vereinszeitung veröffentlichen sowie an Print- und Online-Zeitungen/-Medien übermitteln. Die Vorschriften der §§ 22, 23 Kunsturhebergesetz (KUG) zum Recht am eigenen Bild werden gewahrt. Die vorgenannten Regelungen dienen der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins, auf die er zur Verwirklichung seiner satzungsgemäßen Aufgaben angewiesen ist. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Vertragserfüllung). Hilfsweise kommt als weitere Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO in Betracht: Die Datenverarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Vereins erforderlich; die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen überwiegen demgegenüber nicht.

(7) Es besteht die Möglichkeit, dass personenbezogene Daten von den Verarbeitenden in einer Cloud gespeichert werden. Die Daten können bei der Speicherung auf einem Server an ein Drittland (außerhalb der EU) übermittelt werden. Art. 45 DSGVO findet Berücksichtigung.

(8) Die Daten werden unverzüglich gelöscht, sobald sie für die Erreichung der in (5) genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Pflichten erfordern eine längere Speicherung.

(9) Die Liegeplatzinhaber haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO). Diese Rechte können mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei den in (3) genannten Verantwortlichen [oder dem Datenschutzbeauftragten (4)] geltend gemacht werden.

(10) Soweit Einwilligungen der Liegeplatzinhaber zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung erteilt wurde. Die Liegeplatzinhaber können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei den in (3) genannten Verantwortlichen [oder dem Datenschutzbeauftragten (4)] geltend gemacht werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

(11) Den Liegeplatzinhabern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Hessen der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, <https://datenschutz.hessen.de>, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Telefon: +49 611 1408 – 0, Telefax: +49 611 1408 - 900 / 901.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche und diverse Form mitgemeint.